de

News | 25.07.2014

Kohäsionsbericht der Kommission

Investieren statt Kaputtsparen!

Die EU Kommission hat also wiedermal geliefert und veröffentlichte letzte Woche den 6. EU Kohäsionsbericht. Der Bericht hebt die Herausforderungen hervor, mit denen die nationalen, regionalen und lokalen Behörden bei der Überwindung der Auswirkungen der Finanz- und Wirtschaftskrise konfrontiert sind.

Eine der wichtigsten Erkenntnisse ist, dass die Kohäsionspolitik der EU in Krisenzeiten einen wichtigen Beitrag geleistet hat. Öffentliche Investitionen konnten durch die Gelder der EU getätigt werden, dies half vor allem Staaten die von der massiven Austeritätspolitik betroffen waren.

In diesen Staaten stellten Projekte aus Kohäsionsgeldern meist die einzige öffentliche Investition dar. Trotz mehrfacher Belege durch diverse Studien welche zeigen, dass Austeritätspolitik negative Folgen hat, wird jedoch weiter daran festgehalten. Intelligentes Handeln sieht anders aus. Auf meine Frage im Regionalausschuss des Europäischen Parlaments, wie die Kommission den Widerspruch erkläre zwischen der Erkenntnis der Bedeutung der Städte für die Daseinsvorsorge und dem gleichzeitigen Kaputtsparen infolge des Stabilitätspakts, der ja vor allem zulasten öffentlicher Infrastruktur und Arbeitsplätze geht, bekam ich (erwartungsgemäss) keine Antwort.

Öffentliche Investitionen sind unerlässlich, um den Arbeitsmarkt anzukurbeln und tragen einen wichtigen Beitrag zur Erreichung der EU 2020 Ziele bei. Wir Grüne werden weiter daran arbeiten, dass die soziale Dimension der Kohäsionspolitik gestärkt wird und die Auswirkungen der Krisen- und Austeritätspolitik zumindest abmildert.

Recommended

Press release



[Greens/EFA in Vilnius: Lithuanian Presidency must lead…]

05.11.2026

Press release

@gettysignature



[U-turn by Conservatives and Social Democrats Puts Jobs…]

04.11.2026

Press release

Tim Hurst (CC BY-SA 2.0)



[Methane Regulation: European Parliament capitulates to…]

22.10.2026

Press release

European Council



[Meet Nicolae Ștefănuță at the Summit of Heads of State…]

15.10.2026

Responsible MEPs



Monika Vana

Member

Contact person



Monika Vana

Member

Please share

- E-Mail